

EINLADUNG

FoKoS-Woche

5 Tage. 10 Themen.

23.-27.10.2017

	Montag 23. Oktober	Dienstag 24. Oktober	Mittwoch 25. Oktober	Donnerstag 26. Oktober	Freitag 27. Oktober
16:30 – 17:15	Vorprogramm			Ankommen und umsehen	
17:15 – 18:30	Digitale Vernissage	Zukunftspreis 2017	Fachkräftesicherung & Geflüchtete	Wie fühlt es sich an, alt zu sein?	Filmischer Rundflug
18:30 – 19:00	Pause mit Fingerfood			Kunst und Technik erleben	
19:00 – 20:15	Enthüllung der Future Workspaces	Zentrum für Verbraucherschutz	Digitale Region REGIONALE 2025	Digitale Medizin	Abschlusskonzert mit „VOICES“
20:15 – 21:00	Ausklang			Mehr erfahren und vernetzen	



Ab 17:15 Uhr
im Forschungskolleg
Weidenauer Str. 167
57076 Siegen

Begrüßung

Prof. Dr. Dr. Björn Niehaves
Direktor des FoKoS

Kurzvorträge

Gestaltung der gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen der demografischen Entwicklung
Prof. Dr. Christoph Strünck
Philosophische Fakultät und FoKoS

Psychische Gesundheit älterer Menschen
Prof. Dr. Simon Forstmeier
Fakultät für Bildung, Architektur und Künste sowie FoKoS

Digitalisierung, Demografie, Diversität
Prof. Dr. Dr. Björn Niehaves
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht sowie FoKoS

Determinanten der Gründungsentscheidung älterer Menschen in Deutschland
Stefan Hossinger, Meike Stephan und Prof. Dr. Arndt Werner
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht sowie FoKoS

Sensorik für Gesundheit und Sicherheit im Alter
Prof. Dr. Rainer Brück
Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät und FoKoS

Mustererkennung in gesundheitsrelevanten Daten älterer Menschen
Prof. Dr. Marcin Grzegorzek
Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät und FoKoS

Get together mit Fingerfood

Wie fühlt es sich an, alt zu sein?

Interdisziplinäre Altersforschung an der Universität Siegen: Partner für die Region

Wir altern, die Gesellschaft altert – und das hat Konsequenzen. Wir können zum Beispiel nicht mehr gut laufen, das Gedächtnis lässt nach und wir sind mehr auf Hilfe angewiesen. Irgendwann sterben enge Vertraute und wir fokussieren auf einige wenige bedeutsame Beziehungen. Es gibt aber auch Zunahmen: Wir erwerben immer mehr Erfahrung, um Probleme erfolgreich zu lösen und unabänderliche Geschehnisse gut zu akzeptieren. Das heißt, Altern hat unter anderem körperliche, psychische, soziale und gesellschaftliche Auswirkungen. Auch deshalb sollte eine ernstzunehmende Altersforschung immer interdisziplinär ausgelegt sein.

Das Forschungskolleg Siegen ist Wegbereiter des Gerontologie Netzwerks Siegen (GeNeSi), das sich 2016

aus Siegener WissenschaftlerInnen verschiedener Fachbereiche zusammenschlossen hat. Gemeinsam untersuchen sie innerhalb mehrerer Forschungsprojekte die unterschiedlichen Dimensionen des Alterns. Der Fokus liegt dabei auf den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft, Politik und Pflege.

Die Vernetzung durch das GeNeSi ermöglicht eine regelmäßige Kommunikation unter den Forschenden. Sie fördert das Verständnis für die Diskurse der einzelnen Disziplinen zu verschiedenen Aspekten des Alterns sowie einen Wissenstransfer, um gesundheitsrelevante, technologie-unterstützte und gesellschaftlich verankerte Lösungen zu entwickeln und zu verbessern.

Erfahren Sie mehr über die interdisziplinäre Forschung des GeNeSi: Ler-



www.alterssimulationsanzug-gert.de

nen Sie die Beteiligten und ihre anwendungsbezogene Arbeit kennen. Einen ersten Einblick erhalten Sie in den ausgewählten Kurzvorträgen der WissenschaftlerInnen.

Im Anschluss sind Sie gefragt: Was brauchen wir, um in Zukunft die demografische Entwicklung in der Region Südwestfalen aktiv mitzugestalten? Was sind die Interessen und Bedürfnisse der regionalen Partner aus Gesundheit, Wirtschaft, Politik und Pflege? Und wie kann die Wissenschaft hierbei nützlich sein?



Zukunft der Arbeit
Alterssimulationsanzug
Wohnzimmer der Zukunft
Digitale Vernissage
Verbraucherschutz
und vieles mehr...

Wissenschaft ERLEBEN.
Zukunft GESTALTEN.
mehr ERFAHREN unter www.fokos.de